



# ZOETROP- WORKSHOP

mit Trickfilm-Regisseur und Oscar<sup>®</sup>-Preisträger Thomas Stellmach

9. - 12. Januar 2024

im Offenen Kanal Kassel / Kulturbahnhof

Gemeinsam mit Thomas Stellmach wird in diesem Zoetrop-Workshop eine effektvolle Animation von sich wiederholenden Bewegungen erstellt. Mithilfe verschiedener optischer Geräte, z.B. einem Zoetrop\* (in dt. „Wundertrommel“) entsteht so bereits an einem Tag ein kurzer Trickfilm. An weiteren Tagen kann gebastelt, mit Stroboskop-Licht experimentiert, vertont, digitalisiert und natürlich weiter animiert werden. Am Ende der Workshopreihe werden die Ergebnisse mit Musik und Geräuschen präsentiert.

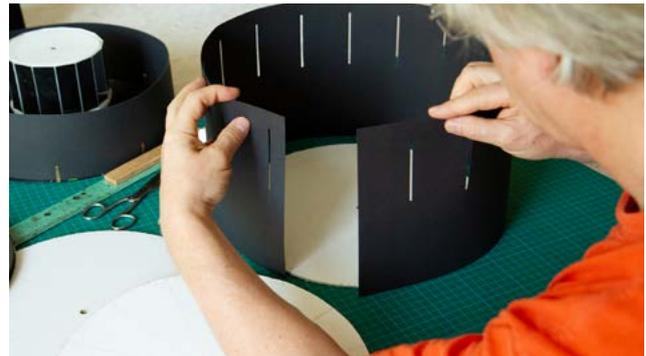


Foto: Thomas Stellmach, Deutsche Figurentheaterkonferenz 2019, Northeim

Foto: Mandy Putz, Bundespreisträger „Jugend creativ“ 2017

Foto: E. Ladner/Gymnasium an der Stenner, Iserlohn, 2022

Foto: Mandy Putz, Bundespreisträger „Jugend creativ“ 2017

\*Das Zoetrop wurde 1834 vor der Erfindung des Films entwickelt. Mit ihm können Bilder in Bewegung gezeigt werden. Typische Darstellungen sind z.B. gehende, winkende oder hüpfende Zeichentrickfiguren.

# Termine und Module

Der viertägige Workshop ist für Kinder ab ca. 11 Jahren und Erwachsene geeignet.  
Die Module 1 bis 4 können einzeln oder in Kombination gebucht werden.

**Dienstag, 9. Januar 2024, 10-17 Uhr inkl. Pause**

**Modul 1:** Animation auf Papierstreifen - Arbeiten mit dem Zoetrop

Um die physikalische Funktionsweise eines Zoetrops kennenzulernen, erstellen die Teilnehmenden eine Zeichentrick-Animation auf einem Papierstreifen und nutzen das optische Gerät, um die Bewegung zu prüfen. Mit Hilfe dieses Gerätes wird das Prinzip des Films begreifbar gemacht.

**Mittwoch, 10. Januar 2024, 10-17 Uhr inkl. Pause**

**Modul 2:** Zoetrop selbst gemacht

Wie hängen beim Zoetrop die Anzahl der Bilder und Schlitze, der Durchmesser der Trommel und die Geschwindigkeit der Umdrehung zusammen? Beim Basteln des Gerätes werden die Funktionsweise und die Vor- und Nachteile verschiedener Konstruktionsformen begreifbar gemacht. Das Zoetrop kann mit nach Hause genommen werden. Zum Testen des Gerätes werden Animationen, wie in Modul 1 beschrieben, auf Papierstreifen hergestellt.

**Donnerstag, 11. Januar 2024, 10-17 Uhr inkl. Pause**

**Modul 3:** Animation auf runden Scheiben - Arbeiten mit Stroboskop-Licht

Mehr Möglichkeiten eröffnet zwei- und dreidimensionale Animation auf einer Scheibe. Wir nutzen Stroboskop-Licht, um die Bewegung sichtbar zu machen. Teilnehmende können selbst ausprobieren, die Blitzfrequenz und -dauer sowie die Helligkeit zu verändern.

**Freitag, 12. Januar 2024, 10-17 Uhr inkl. Pause, Schlusspräsentation 19-20 Uhr**

**Modul 4:** Musik und Geräusche - Herstellung eines Films

Mit einer App wird auf einfache Weise eine Musik zusammen mit Geräuschen komponiert. Die Animationen werden per Stop-Motion-Verfahren fotografiert und zusammen mit den entwickelten Klängen über eine Filmschnittsoftware als Film exportiert.

Gemeinsam wird eine Schlusspräsentation aller Workshop-Ergebnisse entwickelt, vorbereitet und abends an den optischen Geräten dargeboten.

## Kursgebühr und Buchung:

Anmeldeschluss bis zum **3. Dezember 2023**.

**Frühbucher-Rabatt** bis zum **5. November 2023**.

**Kursgebühr:** 1 Tag ab **178,- €**, 4 Tage ab **595,- €**

inkl. 19% MwSt, Kaffee u. Kuchen, zuzüglich Materialkosten.

Weitere Informationen zur Anmeldung:

<http://Kassel.ZoetropWorkshop.de>



Wir danken dem Kulturrat der Stadt Kassel für die Unterstützung.